

## Kalkinnenfarbe

## Kalkfassadenfarbe

### Beschreibung und Verwendungsbereich

Kalkfarben sind umweltfreundliche Mineralfarben auf der Basis von Weißkalkhydrat. Die **Kalkinnen-** und **Kalkfassadenfarbe** sind technologisch so beschaffen, dass sie im Gegensatz zu den klassisch hergestellten Kalkfarben ohne Schwierigkeiten auch mit der Malerrolle und nicht nur mit dem Pinsel oder durch Spritzen aufgebracht werden können. Sie besitzen alle klassischen charakteristischen Eigenschaften, besonders den starken desinfizierenden Effekt und die natürliche fungizide und bakterozide Wirkung, vor allem aber eine bessere Trockenwischbeständigkeit im Vergleich mit den herkömmlichen Kalkfarben. Die Farben sind so geeignet sowohl für den Denkmalschutz als auch für Wohnräume und dies insbesondere in solchen wo Wand- und Deckenflächen ständig feuchter Luft ausgesetzt sind. Die KALKFASSADENFARBE ist besonders geeignet für den dekorativen Schutz schlecht tragender Untergründe in alter bäuerlicher Architektur. Mit dem zusätzlichen wasserabweisenden Schutz eignet sie sich auch hervorragend für anspruchsvollere Objekte architektonischen Erbes in alten Stadtzentren und von Schloss- und kirchlichen Komplexen, wo die Verwendung von Kalkfarbe explizit gefordert wird. Darüberhinaus ist sie durch die Verwendung von silikonischen

wasserabstossenden überdeckenden Anstrichen (JUBOSIL H) auch bei ungünstigen Witterungsbedingungen beständig und resistent gegen Einwirkungen von Rauchgas, UV-Strahlen und anderen Atmosphärien. Alle Kalkanstriche sind aussergewöhnlich dampfdurchlässig, gestrichene Wand- und Deckenflächen nehmen den charakteristischen (frischen) Geruch nach Kalk sowie einen leichten (seidenen) Glanz an.

### Zusammensetzung

Weißkalkhydrat, Füllstoffe, Spezialzusätze. Der trockene Anstrich ist gesundheitlich unbedenklich. Farbtöne: Weiss. Nuancierungen – lediglich schwache Pastelltöne – sind möglich mit gewissen pulverförmigen Oxidpigmenten; jedoch ist das Verfahren anspruchsvoll und für Laien nicht zu empfehlen.

### Untergrund

Der Untergrund muss fest, trocken und sauber sein sowie frei von schlecht gebundenen Partikeln, Staub, fettigen Ablagerungen und anderen Verschmutzungen (siehe VOB, Teil C, DIN 18363, insbesondere 3.1.1). Neuaufgetragener Putzgrund ist 3 bis 4 Wochen zu trocknen (für jeden Zentimeter Schichtdicke ist mit 7 bis 10 Tagen zu rechnen), für leichte Putze beträgt die Zeitspanne 5 bis 7 Tage, für Betonuntergründe

beträgt die Trocknungszeit mindestens 2 Monate (T = 20°C, rel. Luftfeuchtigkeit 65%). Mit Mauerschimmel bzw. Algen befallene Oberflächen sind vor dem Streichen unbedingt zu desinfizieren und zu reinigen. **Geeignete Untergründe:** alle gut saugfähigen nicht zu grob verputzten mineralischen Untergründe, neue und alte Kalk- und Kalkzementfeinputze. Möglich ist ebenfalls das Bestreichen von dekorativen Mineralputzen und von alten, gut haftenden Kalkanstrichen und Anstrichen der JUPOL-Familie.

**Ungeeignete Untergründe:** Oberflächen, die mit Farben auf Kreidebasis, mit Ölfarben, Lacken oder Emaille bestrichen worden sind sowie Flächen aus Plastikmassen oder Holz. Für den Schutz von Beton, Span- und Faserzementplatten sind Kalkfarben nicht empfehlenswert.

### Verarbeitung

Streichen, Rollen oder Spritzen. Gegebenfalls ist eine Grundbeschichtung je nach vorliegenden Untergrund und dessen Beschaffenheit auszuführen. Ein Grund- und ein Deckanstrich.

Untere Temperaturgrenze: +8 °C für Umluft und Untergrund. Nicht unter direkter Sonneneinwirkung, bei starkem Wind, Nebel oder hoher Luftfeuchtigkeit arbeiten.

#### Bitte beachten

Glas-, Metall-, Keramikflächen, Natursteinverblendungen usw. unbedingt gut abdecken.

	<b>KALKINNENFARBE</b>	<b>KALKFASSADENFARBE</b>
<b>Verarbeitung</b>	Streichen, Rollen oder Spritzen (Airlessauftrag: Spritzwinkel: ca. 50°; Düse: ca. 0,021 Zoll; Spritzdruck: 150 – 180 bar).	
<b>Grundanstrich</b>	KALKINNENFARBE + 30% Wasser	KALKFASSADENFARBE + 30% Wasser AKRIL EMULSION : Wasser = 1 : 1
<b>Verbrauch</b>	ca. 200 ml/m <sup>2</sup> bei 2-maligem Anstrich	ca. 250 ml/m <sup>2</sup> bei 2-maligem Anstrich
	Der Materialverbrauch hängt von der Rauigkeit und Saugfähigkeit des Untergrundes. Verbindliche Daten sind durch Probeauftrag am Objekt zu ermitteln.	
<b>Trocknungszeit (20°C, 65 % rel. Lf.)</b>	Oberflächentrocken nach ca. 4- 6 Stunden, überstreichbar nach ca. 24 Stunden.	
<b>Verdünnung</b>	Je nach Bedarf bis zu 10% mit Wasser	
<b>Lieferform</b>	5l, 16l	5l, 18l
<b>Lagerung</b>	12 Monate	

<b>Technische Daten</b>		<b>KALKINNENFARBE</b>	<b>KALKFASSADENFARBE</b>
<b>Dichte (kg/dm<sup>3</sup>)</b>		ca. 1,50	ca. 1,40
<b>Dampfdurchlässigkeit DIN EN ISO 7783-3</b>	<b>μ - Wert(-)</b>	ca. 120	ca. 300
	<b>Sd – Wert(m)</b>	ca. 0,02 Klasse 1, hoch	ca. 0,03 Klasse 1, hoch
<b>Wasseraufnahmekoeffizient w (kg/m<sup>2</sup>h<sup>0,5</sup>) DIN EN 1062-3</b>		-	1,6 Klasse 1, hoch
<b>Glanz</b>		matt	matt
<b>Max. Korngrösse</b>		fein	fein

### Lagerung

Kühl und frostfrei lagern, vor direkter Sonneneinstrahlung schützen. Herstellungsdatum ist auf dem PE-Eimer aufgedruckt.

### Werkzeugreinigung

Das Werkzeug wird sofort nach Gebrauch gründlich mit Wasser gewaschen.

### Qualitätskontrolle

Die Farben unterliegen einer Eigenüberwachung. Sie sind auch durch das **Staatliche Institut für Bauwesen, Ljubljana, Slowenien** geprüft.

Qualitätssystem ist nach ISO 9001 und ISO 14001 zertifiziert.

### Entsorgung

Flüssiges Produkt darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation/Gewässer oder ins Erdreich gelangen lassen.

**EAK-Code: 08 01 19.**

Materialreste können eingetrocknet als Baustellenabfälle oder als Hausmüll entsorgt werden:

**EAK-Code: 17 09 04.**

Nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben. Nicht ausgehärtete Reste wie Produkt entsorgen.

### Arbeitssicherheit

Neben allgemeinen Hinweisen und Vorschriften zur Sicherheit bei Bau- und Malerarbeiten ist bei der Arbeit zu beachten, dass Kalkfarben Kalk enthalten und mit **Xi**, REIZEND gekennzeichnet sind. Bei der Arbeit sind

entsprechende persönliche Schutzvorkehrungen zu treffen. Bitte beachten: KALKFARBEN sind alkalisch. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Augen und Haut schützen. Bei Berührung mit den Augen gründlich mit Wasser abspülen. Bei Berührung mit der Haut sofort mit viel Wasser abwaschen. Nicht in die Kanalisation, Gewässer oder ins Erdreich gelangen lassen. Glas-, Metall-, Keramikflächen, Natursteinverblendungen usw. unbedingt gut abdecken

Siehe auch Sicherheitsdatenblatt!

### In Verbindung mit anderen JUB-Produkten

Siehe auch die Technischen Blätter

**01.01** Grundierungen

Die technischen Anleitungen in diesem Prospekt sind auf der Grundlage unserer Erfahrungen und mit dem Ziel gegeben worden, dass bei Verwendung der Produkte optimale Resultate erreicht werden. Für Schäden, die wegen falscher Produktwahl, wegen unsachgemäßer Anwendung oder wegen unqualifizierter Arbeit verursacht worden sind, übernehmen wir keine Verantwortung. Durch die Verwendung von natürlichen Füllstoffen sind geringe Farbtonunterschiede möglich. Unterschiede im Farbton, die die Folge von der Aufbringung auf unterschiedlich saugfähige und rauhe Untergründe sind, können nicht Inhalt oder Grundlage einer Reklamation sein.

Das Technische Blatt vervollständigt und ersetzt alle vorhergehenden Ausgaben, wobei wir uns das Recht auf spätere Änderungen und Zusätze vorbehalten. Im Februar 2005.

JUB kemična industrija d.d., Dol pri Ljubljani 28, 1262 Dol pri Ljubljani, SLOWENIEN  
Tel.: 00 386 1 58 84 100 (Zentrale); Fax: 00 386 1 58 84 250  
E-mail: jub.info@jub.si, Homepage: <http://www.jub.si>  
JUB Vertrieb GmbH  
Siemensstr. 12a  
D-85716 Unterschleißheim  
Tel.: 089 37 06 73 25  
Fax.: 089 37 06 75 29  
Internet: [www.jub-vertrieb.de](http://www.jub-vertrieb.de)

